

Das Magazin der NaturFreunde Thüringen

# k mpass

Nummer 03/2017



**Titelthema:**

## **Bildungsformate der NaturFreunde Thüringen**

**Gemeinsam lernen, gestalten und erleben**

**Extra zur Bundestagswahl:**

 „Vielfalt Familie“  
Für eine moderne Familienpolitik.

**NaturFreunde Thüringen.**  
Die Experten fürs Miteinander.





## Editorial

Liebe NaturFreundinnen,  
liebe NaturFreunde,

Es ist ein cooles Gefühl beim Kompass-Machen, wenn wieder zu viele gute und spannende Inhalte einen Platz im Heft verdient hätten, als schlussendlich hineinpassen. Cool natürlich deshalb, weil es zeigt, wie super-aktiv der Verband gerade im Moment ist. Klar, wenn die Sonne scheint, fällt alles leichter. Alle sind draußen in der Welt unterwegs, kümmern sich um Ferienfreizeiten, Wandertouren oder Kanus. Aber das alles muss ja trotzdem jemand machen. Und dafür ist das Kompass-Magazin manchmal fast zu klein. Wo sollen die ganzen ehrenamtlichen Gesichter und Geschichten hin, die für die Ideen der NaturFreunde unterwegs sind? Deshalb mischt sich natürlich auch immer etwas Wehmut mit hinein, wenn das Heft dann fertig ist und schöne Impressionen aus tollen Projekten nicht mit hinein konnten.

Alle Leserinnen und Leser wissen ja: Das Kompass-Magazin ist nur ein kleiner Ausschnitt aus der großen Welt der NaturFreunde in Thüringen. Aber ein besonders schöner mit viel Herzblut.

*Herzlich, eure Simone*

## Lernen mit Kopf, Herz und Hand

Wenn ich heute, mit dem Abstand von bald 30 Jahren, an meine Schulzeit zurück denke, bin ich manchmal schon fast erschrocken, wie wenig von dem damals mühsam gelernten Unterrichtsstoff heute noch zu meinem aktiven Wissensstand gehört. Und damit meine ich natürlich nicht das Lesen, Schreiben und die Grundrechenarten. Sondern eher das Prüfungswissen eines Zehntklässlers, wie etwa die Beschreibung der Herstellung von Ammoniak im Syntheseofen nach dem Haber-Bosch-Verfahren\*, um mal ein Beispiel zu nennen.

Umso eindrücklicher ist mir stattdessen in Erinnerung geblieben, wie ich einmal bei einem erlebnispädagogischen Wochenende bei der NaturFreundejugend vor die Aufgabe gestellt war, ein Floß zu bauen. Schließlich musste man damit danach auch noch einige Tage flussabwärts fahren können. Der Austausch in der Gruppe, das gemeinsame Zusammenbauen und das Erfolgserlebnis, als das geplante Ziel erreicht war – diese Eindrücke sind auch nach langer Zeit noch sehr präsent.

Dieses ganzheitliche Bildungsverständnis – bei dem es eben nicht auf Auswendiglernen ankommt, sondern auf Erfahrungen und Selbermachen, auf die Zusammenarbeit im Team und die gemeinsame Suche nach Lösungen – zeichnet die Angebote der NaturFreunde bis heute aus. In ihrer Vielfältigkeit sollen sie ganz unterschiedliche Menschen ansprechen und vor allem keine großen Zugangshürden haben. Das gemeinsame Lernen soll Spaß machen und möglichst Viele erreichen. Wenn wir unsere Ideen von einer nachhaltigen und solidarischen Gesellschaft wei-



ter tragen wollen, kommt es auf eine Vermittlung in genau diesem Verständnis an: erfahrbar und lebenspraktisch, aber auch in der kritischen Diskussion unserer eigenen Haltungen.

\* Und wer jetzt noch wissen möchte, was das Haber-Bosch-Verfahren ist: Mit Hilfe von Google und Wikipedia ist das klassische Schulbuchwissen heutzutage fast überall innerhalb von Sekunden verfügbar. Ob das Internetwissen in jedem Fall immer korrekt ist und wie die entsprechenden Quellen kritisch zu würdigen sind, wäre mal ein spannendes NaturFreunde-Seminar.

Ich wünsche euch auch weiterhin viele spannende Eindrücke von und mit den NaturFreunden Thüringen. Lasst euch überraschen. Man lernt nie aus!

Herzlich  
Eure Anja

Zur Person:

**Anja Zachow**  
Landesvorsitzende  
der NaturFreunde Thüringen



## Wenn im Kopf ein Licht angeht

Über den Ansatz nonformaler Bildungsformate der NaturFreunde Thüringen

Vielleicht habt ihr schon mal gelesen oder gehört: Die NaturFreunde zeichnen sich durch ihre nonformalen Bildungsformate aus. Klingt sperrig. Aber was bedeutet das eigentlich?

Nonformale Bildung ist in erster Linie ein Ansatz, der, außerhalb einer Institution, prozessorientiert festgelegte Bildungsziele erreichen will. Diese sind bei den NaturFreunden begründet durch die allgemeine Zielsetzung eine gesunde Umwelt, aktive Gemeinschaft und Frieden zu fördern. Nach dem Grundgedanken der NaturFreunde ist nur in einer solchen Umgebung eine individuelle Entwicklung möglich. Die Schaffung und Erhaltung einer solchen Umgebung ziehen unabdingbar auch den Gedanken der Völkerverständigung, den eines gerechten Wirtschaftssystems und eines globalen Ökosystems sowie den einer realen Gleichberechtigung von Mann und Frau sowie eines modernen Familienbegriffes nach sich. Erreicht werden kann dieses Ziel jedoch nur durch das Angebot von Bildung für alle Menschen.

Erlern und entwickelt werden soll vor allen Dingen selbstständiges, kooperatives und solidarisches Handeln, aber auch Kreativität, Kritikfähigkeit und ein Abbau von Vorurteilen. Die Beschäftigung mit geschichtlichen und gesellschaftlichen Zusammenhängen sind hierfür genauso notwendig, wie

der Erwerb technischer und naturwissenschaftlicher Kenntnisse und die Beurteilung ihrer Bedeutung für Mensch und Gesellschaft. Soziale und politische Errungenschaften gilt es zu erhalten und zu verteidigen. Fortschrittliche Bestrebungen im Bildungsbereich werden gefördert und ein Verständnis für die Interessenvertretung und Mitgestaltung innerhalb der NaturFreundeBewegung mitgedacht.

Diese kritische Auseinandersetzung mit dem bürgerlichen Erziehungssystem und ein angestrebter Ausgleich zum Schul- und Arbeitsleben fördern die NaturFreunde durch das Angebot von Freizeiten, Seminaren, Familienbildungsangeboten und sportlichen Aktivitäten. Einladungen zu Gremien- und Gruppenarbeiten schon für Kinder und Jugendliche sind Bestandteil einer demokratischen Teilhabe. Partizipation steht bei allen Bildungsformaten der NaturFreunde Thüringen im Vordergrund. Alle interessierten Menschen sollen die Möglichkeit erhalten, mitzubestimmen und teilzuhaben. Auf der Basis der Freiwilligkeit, gehört Anerkennung und Akzeptanz zu dem grundlegenden Menschenbild. Freie Gestaltungsräume für Alle unterstützen die Fähigkeit zur Übernahme von Verantwortung.

Als nonformale Bildung kann auch die Herangehensweise bei Fort- und

Weiterbildungen betrachtet werden. Erfahrene NaturFreunde geben ihr Wissen an neugierige Kinder, Jugendliche und Erwachsene weiter. Die Bildungsangebote setzen bei den Bedürfnissen der Teilnehmer\*innen an und befähigen diese in ihrem weiteren demokratischen Prozess. Als Multiplikatoren können dann erworbene Fähigkeiten selbstwirksam weitergegeben werden.

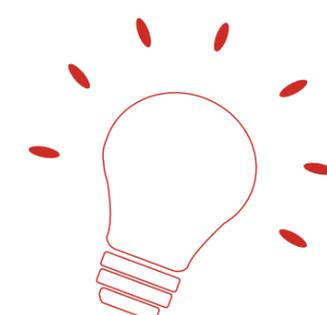
Eine methodische Umsetzung erfolgt auch mit Hilfe der Erlebnispädagogik. Das Erleben eigener Stärken und Grenzen in einem sanften Umgang mit der Natur fördert nicht nur gruppendynamische Prozesse, sondern sensibilisiert auch für den Gedanken der Nachhaltigkeit.

Wir wollen Freiräume schaffen, um eigene Grenzen erfahrbar zu machen. Es sollen Möglichkeiten entstehen, in denen wir lernen, eigene Ideen umzusetzen und Verantwortung zu übernehmen. Es geht aber auch darum, Erlebnisse zu haben, in denen wir gar nicht mehr merken, dass wir lernen, weil es einfach Spaß macht, mit einem Kanu zu fahren, zu verreisen, über ein Seil zu balancieren oder mit Menschen zu diskutieren.

Auf den folgenden Seiten könnt ihr erfahren, wie die NaturFreunde Thüringen diesen Bildungsgedanken in die Praxis umsetzen.

# Bildung ist, was du d'raus machst

Was man bei den NaturFreunden lernen kann, auch wenn man es gar nicht vermutet



## Familienteamer\*innen im Einsatz



Unterwegs nach Ungarn hieß es vom 27. Mai bis 04. Juni 2017. Mit dem Erasmus+ Familienprojekt waren zwei Familien und ein Familienteamer der NaturFreunde Thüringen in Mezőberény unterwegs. Das kleine Städtchen nahe der rumänischen Grenze hat eine grenzüberschreitende verbindende Bedeutung genau wie die Begegnungswoche mit Familien aus 6 Nationen. Die Freizeit stand unter dem Motto Multikulturel zum Kindertag. Familien aus Rumänien, England, Italien, Polen, Deutschland und Ungarn stellten mit Hilfe der ehrenamtlichen Familienteamer\*innen Spiele und Methoden zum Thema Kindertag aus ihrem jeweiligen Herkunftsland vor und es wurde ein traditionelles ungarisches Kinderfest gefeiert. Die Kinder aller Länder entwickelten schnell ihre eigene Sprache zur guten Verständigung und knüpften Freundschaften.

## So geht Erlebnispädagogik bei den NaturFreunden



NaturFreunde laden ein, die Erlebnispädagogik selbst kennen zu lernen. Erlebnispädagogik ist ein Bildungsformat, welches Natur, Abenteuer, Sport und Spiel nutzt, um ein weiterbildendes und entwicklungsförderndes Ziel zu erreichen. Im Vordergrund steht dabei eine starke Handlungsorientierung. Herausforderungen und Problemlöseaufgaben in den Bereichen Wahrnehmung, Vertrauen, Kommunikation und Konstruktion stellen die Teilnehmer\*Innen vor die Aufgabe, neue Handlungsstrategien zu erlernen, um zu einer Lösung zu kommen. Nach dem Prinzip „Challenge by Choice“ sucht sich jede\*r Teilnehmer\*in seine\*ihre eigene Herausforderung. Die Angebote der Erlebnispädagogik müssen dabei so breit gefächert sein, dass möglichst alle Teilnehmer\*innen angesprochen werden. Es soll nicht nur beim bloßen Ereignis bleiben, sondern ein Erlebnis geschaffen werden, das beim

Teilnehmenden nachklingt. Das Lernen durch Erlebnisse ermöglicht durch Reflexion und Transfer neue Erfahrungen, Erkenntnisse zu gewinnen, die im Alltag genutzt werden können. Erlebnispädagogik ist ein Teil des informellen Lernbereichs und kann auf vielfältige Art und Weise Kompetenzen und Erfahrungen vermitteln.

Teamtrainings und Natursportaktionen bei den NaturFreunden Thüringen basieren schon seit langem auf Grundlagen der Erlebnispädagogik. Mit neuen Niedrigseilelementen und einem Schnupperkurs der Erlebnispädagogik, der im Mai stattfand, wird ein weiteres Angebot im Bereich der natursportlichen Fort- und Weiterbildung erprobt.

Probiert es doch einfach mal aus! Zum Beispiel beim Outdoor-Wochenende im Herbst (siehe Termine).

## Postwachstum im Gemeinschaftsgarten



Genießen statt kaufen, Dasein statt Durchraschen, Natur statt Plastik, Gemeinsam statt einsam – das sind Grundsätze, die wir NaturFreunde gern vertreten. So fand im Mai unter dem Motto „Grün leben, kritisch denken – DE-GROWTH in Theorie, Praxis und Kunst“ in Erfurt im Gemeinschaftsgarten der Naturfreundejugend ein bunter Thementag zu möglichen Formen einer nachhaltigen Gesellschaft statt.

Degrowth-Ansätze verbinden die Überzeugung, dass ein „Weiter so“ in den wohlhabenden Gesellschaften des globalen Nordens weder ökologisch tragfähig, noch ökonomisch sinnvoll und schon gar nicht sozial gerecht ist. Sie schlagen eine Gesellschaft vor, die nicht mehr zwingendermaßen auf Wirtschaftswachstum angewiesen ist.

Diesen Ansatz haben wir uns in Form von theoretischen Grundlagen- und weiterführenden Workshops sowie in

einer Lese-Ecke genähert. Aber auch im praktischen Erleben des Gartens, bei der Pflanzaktion, beim Imkern im Workshop zu Stadtökologie, gemeinsamen Diskutieren oder Entspannen, T-Shirt-Druck, Komposttoiletten bauen und nutzen; dem Fahren von Lastenrädern... Und auch durch die Kunst: in einem theaterpädagogischen Workshop mit „ActinGreen“ aus Wien und abends durch ein Konzert mit der konsumkritischen, gutgelaunten Band „Musik unter Torbögen“. Es wurde gemeinsam gelacht, erzählt, auf der Wiese gelegen und viel gelernt – im Regen getanzt und regional und tierproduktfrei gegessen.

An dieser Stelle noch einmal ein riesen Dankeschön an alle, die diesen Tag durch ihre unterschiedlichen Formen der Unterstützung und auch des Da-seins mit ermöglicht haben!

## Stärkenberater\*innen: Ausbildungsangebot in der systemischen Beratung

Eines unserer bewährtesten Bildungsangebote sind die Ausbildungsgänge zum\*r Stärkenberater\*in. Angeleitet durch qualifizierte Trainer\*innen des NDC können sich in 5 Modulen ehrenamtliche Naturfreund\*innen und andere Interessierte den Grundlagen der systemischen Beratung nähern und sich selbst in Beratungssequenzen ausprobieren. Weitere Inhalte sind Moderationstechniken, Konfliktmanagement, Freiwilligenmanagement und zivilgesellschaftliches Engagement. An 5 Wochenenden wird diskutiert, gelernt, erprobt und ausprobiert. Dabei kann man die Verbandarbeit (neu)kennenlernen und sich mit anderen motivierten Menschen vernetzen. Mit diesem Bildungsformat konnten wir in den letzten Jahren viele Stärkenberater\*innen ausbilden, welche dann im Verband wirken. Sie moderieren Vereinsabende, unterstützen bei Problemen oder Konfliktsituationen, stoßen Änderungsprozesse an und sind die Experten für Beteiligungsformate im Verband. Der nächste Ausbildungsgang beginnt mit dem ersten Modul vom 03.11. bis zum 05.11. im Naturfreundehaus in Gießübel. Weitere Informationen und Anmeldungen bitte in der Geschäftsstelle.



## Bildungsformat: Praktikum

Mein Praxissemester absolvierte ich bei der NaturFreundeJugend und gestaltete mehrere Projekttagge mit Schulklassen mit, plante und teamte verschiedene Freizeiten und ein FÖJ-Seminar, unterstützte den Kinderrat bei der Vorbereitung des Kindergipfels und führte mit den Kindern der Umweltspürnasen spannende Experimente durch.

Dabei sammelte ich viele praktische Erfahrungen, probierte verschiedene Methoden aus und gewann mehr Sicherheit in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Auch durch die Arbeit im Büro konnte ich Vieles lernen, vor allem im Bereich Organisation und Planung.

Außerdem erfuhr ich auch etwas über die Finanzierung des Verbandes und gesetzliche Grundlagen. Während der ganzen Zeit hat mich das Team im Büro super unterstützt, war immer für mich und meine Fragen da und konnte mir an vielen Stellen hilfreiche Tipps mit auf den Weg geben. Dass mein Praktikum vorüber ist, stimmt mich ein wenig traurig, obwohl ich mich natürlich auf die Semesterferien freue.

Philine Schruth



## Sommer, Sonne – Bildung?

Warum die NaturfreundeJugend sich den Freizeit-Stress antut

Die Sommerferien sind gerade vorbei. Und damit geht auch der alljährliche Sommertrubel im Jugendbüro los mit Nachbereitung- und Abrechnungsphasen. Warum wir uns das Jahr für Jahr antun?

Ferienfreizeiten sind für uns ein zentrales Element der Jugendverbandsarbeit. Sie dienen in erster Linie der Erholung und Freizeitbeschäftigung von Kindern und Jugendlichen.

Das passiert aber nicht ohne eine Vielzahl an Herausforderungen: Bei Ferienfreizeiten verbringen die Teilnehmer\*innen mindestens eine Woche Zeit in einer Gruppe, die sie im Vorhinein nicht kennen. Das Kennenlernen von neuen Menschen, das Zeit verbringen und als Gruppe zusammen wachsen fördert Kompetenzen wie Teamfähigkeit, Kommunikation und Toleranz.

Immer steht der Mitbestimmungsgedanke bei unseren Freizeiten im Vordergrund. Im Rahmen eines Camprats oder ähnlichen Formaten entscheiden die Teilnehmer\*innen selber, welche Aktivitäten am nächsten Tag oder in der gesamten Woche im Vordergrund stehen sollen.

Ob an der Ostsee, in Tschechien, beim Kanufahren mit Selbstversorgung oder im Thüringer Wald - das Übernehmen von Verantwortung und das Spüren der eigenen Selbstwirksamkeit sind wichtige

Bestandteile einer positiven Weiterentwicklung (junger) Menschen. Verknüpft mit tollen Erlebnissen machen Freizeiten natürlich auch immer jede Menge Spaß.



## Internationale Vernetzung

Zu Gast bei unseren Partnern in der Ukraine

Den Bully vollgepackt mit Menschen, Rucksäcken und Geschenken ging es im Mai nach Lviv – das ist da, wo die ukrainischen NaturFreunde sitzen. Lviv hat geschichtlich viel zu bieten. Aber auch jetzt, da hier das Leben tobt, wo die Ukraine-Krise nur im Hintergrund zu spüren ist. Hier schwimmt der Westen mit dem Osten, so scheint es.

Wir erkundeten die Spuren der Ukraine, trafen im Institut für Wirtschaft & Tourismus auf Mitstreiter\*innen im Ökotourismus und tauschten uns mit unseren ukrainischen Kolleg\*innen über soziales Wandern, NaturFreunde-

häuser und internationalen Jugendbegegnungen aus. In Drohobytch wurden wir herzlich empfangen, lernten Stadt und Pädagog\*innen kennen.

Mit alten und neuen Freunden traten wir erlebnisreiche Wanderungen in den Karpaten an. Nach sieben schönen Tagen in diesem spannenden und sehr herzlichen Land hatten wir viele Eindrücke und neue Ideen für die Zusammenarbeit im Gepäck. Schon im nächsten Jahr freuen wir uns auf den Rückaustausch und den Besuch unserer Partner\*innen.



Blick in die Karpaten



## Freiwilligendienst bildet

Ein Freiwilligendienst bestärkt im persönlichen Wachstum und in der Lebensplanung.

Das FÖJ – das Freiwillige Ökologische Jahr – ist neben dem ÖBFD (ökologischer Bundesfreiwilligendienst) ein sehr komplexes, aber seit Jahren etabliertes Bildungsformat der NaturfreundeJugend in Thüringen.

Bis zu zwölf Monate können 16- bis 26-Jährige daran teilnehmen und sind in einer Einrichtung wie zum Beispiel in einem Tierpark, auf einem Biohof oder aber auch in einem Museum tätig. In einem FÖJ-Jahr kann viel geschehen.

Die NaturfreundeJugend fungiert als Träger und organisiert unter anderem auch die pädagogische Begleitung.

Darin gestalten wir partizipativ die sehr abwechslungsreichen Seminare im Naturfreundehaus in Gießübel. Zum anderen beraten und unterstützen wir die Freiwilligen während ihrer Tätigkeit in der Einsatzstelle.

Bist du auch interessiert? Infos bei der NaturfreundeJugend Thüringen. Der neue Durchgang startet am 1. September. Bewirb dich jetzt!

# Vielfalt Familie – NaturFreunde extra

Diskussion zur Bundestagswahl für eine moderne Familienpolitik

Am 21.08.2017 haben die Naturfreunde Thüringen e.V. und des Zukunftsforums Familie e.V. zu einer Podiumsdiskussion nach Erfurt eingeladen.

Familienleben verändert sich und wird zunehmend vielfältiger. Doch nicht immer sind die rechtlichen Regelungen, Institutionen und politischen Ideen in der Lage, Familien so zu unterstützen, wie sie tatsächlich gelebt werden. Die „Ehe für alle“, die zum Ende dieser Legislaturperiode im Bundestag beschlossen wurde, war ein wichtiger

Schritt. Doch darüber hinaus stehen Menschen, die in Patchworkfamilien leben, allein- oder getrennt erziehend sind oder über Ländergrenzen hinweg zueinanderfinden wollen, vielfach vor großen Herausforderungen.

Gleichzeitig bedrohen rechtspopulistische Bewegungen die Vielfalt von Familien. Die NaturFreunde Thüringen e.V. und das Zukunftsforum Familie e.V., wollen diesem rückwärts gewandten Denken Perspektiven guter Familienpolitik entgegensetzen, die vielfältiges

Familienleben im Blick haben: Partnerschaftlichkeit, Zeit für Familie, Vereinbarkeit von Familie, Pflege und Beruf, Abbau von Kinderarmut, Förderung aller Familienformen unabhängig vom Geschlecht, dem Familienstand und der sexuellen Identität der Eltern, Unterstützung von Allein- und getrennt Erziehenden u.v.m.

Wir haben die politischen Gäste um ein Statement gebeten.

## „Vielfalt Familie bedeutet für mich ...“



**Stephanie Erben (B90/Die Grünen), Thüringer Landessprecherin:**

„Vielfalt Familie bedeutet für mich, dass Menschen auf Dauer füreinander Verantwortung übernehmen. Dabei ist es für mich unerheblich ob mit oder ohne Tauschein, ob gleichgeschlechtlich, alleinerziehend mit Kindern oder auch in einer Patchworkfamilie. Wichtig sind mir Vertrauen und Geborgenheit.“



**Martina Renner, MdB (DIE LINKE):**

„Vielfalt Familie bedeute für mich den Auftrag, für die soziale, rechtliche und

politische Gleichheit der unterschiedlichen Familienentwürfe zu streiten. Familie war noch nie lediglich Vater, Mutter, Kind. Diese Realität muss endlich auch in Behörden und im öffentlichen Bewusstsein ankommen.“



**Carsten Schneider, MdB (SPD):**

„Vielfalt Familie bedeutet für mich die notwendige Einsicht, dass Menschen heute auch außerhalb gewohnter Rechtsformen Verantwortung füreinander übernehmen. Es ist Aufgabe des modernen Staates, diese Entscheidungen zu respektieren und ohne moralischen Zeigefinger zu unterstützen.“



Eine gemeinsame Veranstaltung der Naturfreunde Thüringen und des Zukunftsforums Familie e.V.



**Antje Tillmann, MdB (CDU):**

„Vielfalt Familie bedeutet für mich nicht Beliebigkeit. Kinder brauchen liebevolle feste Bezugspersonen. Dabei zu helfen, dass dieses Projekt „wir stehen dauerhaft füreinander ein“ gelingt, das ist Aufgabe der Politik.“



**Thomas L. Kemmerich (FDP), Landesvorsitzender Thüringen:**

„Vielfalt der Familie heißt für mich, dass die unterschiedlichen Funktionen der Familie, definiert als Lebensgemeinschaft, in vielen unterschiedlichen

## „Vielfalt Familie bedeutet für mich ...“

Konstellationen wahrgenommen werden. Trotz der Heterogenität bleiben gemeinsame Werte in der Sozialisation wie Verantwortung für einander und die Generationen, Respekt und gegenseitige Solidarität unverzichtbar.“



**Christiane Reckmann, Vorsitzende Zukunftsforum Familie e.V.**

„Vielfalt Familie bedeutet für mich gesellschaftliche Bereicherung. Als Vorsitzende des ZFF setze ich mich für die Anerkennung und Wertschätzung aller Familienrealitäten ein. Dafür braucht es rechtliche und finanzielle Rahmen-

bedingungen, die sich an den tatsächlichen Bedürfnisse der Menschen orientieren.“



**Anja Zachow, Landesvorsitzende NaturFreunde Thüringen e.V.**

„Vielfalt Familie bedeutet für mich, ohne Stigmatisierung die jeweiligen Bedürfnisse anzuerkennen. Ob die Sorge für Kinder oder die um die Älteren – das zwischenmenschliche Füreinander muss unabhängig von der gewählten Lebensform durch unsere Gesellschaft gefördert und unterstützt werden.“

## Neu in der Geschäftsstelle



In der Geschäftsstelle am Hirschlachufer laufen viele Projekte unter einem Dach. Hierzu zählen auch die Stärkenberater\*innen, gefördert im Programm „Zusammenhalt durch Teilhabe“. Stärkenberater\*innen beraten in Ortsgruppen, begleiten, moderieren und bieten ihre Unterstützung an.

Zudem soll der partizipative und demokratiebildende Ansatz bis in das ländliche Gemeinwesen wirken. Neu dabei sind jetzt Franz Sommerfeld und Rachel Lankes.

Franz als alter NaturFreunde-Hase freut sich auf eine neue Herausforderung und wird gemeinsam mit Rachel zukünftig für das Projekt Ansprechpartner\*in sein. Auf vorhandene Stärken aufbauen, Engagierte unterstützen und neue Ideen entwickeln.

Franz&Rachel freue sich auf eine produktive und gute Zeit. Erreichbar sind beide in der Geschäftsstelle unter 0361 66 011 685 oder unter sommerfeld@naturfreunde-thueringen.de und lankes@naturfreunde-thueringen.de.

## Willkommen!

Wir begrüßen Mitglieder



An dieser Stelle begrüßen wir auch in dieser Ausgabe ganz herzlich die neuen Mitglieder der NaturFreunde Thüringen.

Als neue Mitglieder gemeldet haben uns die Ortsgruppen zum Stichtag 27.07.2017:

Stefanie Kruse, Blanca Sousa, Rachel Lankes, Leopold Bauer, Jana Wolter, Deniz Penzkofer, Theresa Till, Patrick Seidel, Jan-Lukas Thurnau (alle OG Erfurt), Hanna Ragnit, Laura Dähme, Sebastian Aulich, David Rothaus (alle OG Jena)

## Impressum

**NaturFreunde Thüringen**  
Hirschlachufer 71  
99084 Erfurt  
Tel.: 0361-660 11 685  
Fax: 0361- 660 11 683  
Mail: [KOMPASS@NATURFREUNDE-THUERINGEN.DE](mailto:KOMPASS@NATURFREUNDE-THUERINGEN.DE)  
[NATURFREUNDE-THUERINGEN.DE](http://NATURFREUNDE-THUERINGEN.DE)



Verantwortlich:  
Anja Zachow (Landesvorsitzende)  
Redaktion & Gestaltung:  
Simone Rieth

Erscheint 4x im Jahr. Versand als Beilage zur Bundeszeitschrift „NATURFREUNDiN“ kostenfrei an alle Mitgliedshaushalte/bei Einzelmitgliedern ab 16 Jahre.

Redaktionsschluss der aktuellen Ausgabe: 27.07.2017.  
Nächster Erscheinungstermin: 01.12.2017

FAMILIENANGEBOTE WANDERN JUGEND SPORTLICHES NATUR FESTE FEIERN

Hier gibt es die vielen guten Gelegenheiten, mit den NaturFreunden Spannendes drin und vor allem draußen zu

erleben. Im Herbst ist immer besonders viel los. Aber das Jahr ist lang: Ein stets aktueller Blick ins Internet

lohnt sich unter [www.naturfreunde-thueringen.de](http://www.naturfreunde-thueringen.de) oder auf [facebook.com/NaturfreundeThuringen](https://www.facebook.com/NaturfreundeThuringen)

■ Am 06.09. trifft sich die Ortsgruppe Jena um 9:45 Uhr an der Touristinformation in Neustadt/ Orla und entdeckt die Ortschaft mit einer Stadtführung. Anmeldungen und Informationen bei L. Pfuhr unter: 03641 364474.

■ Der **6. Thüringer Kindergipfel**: Ein ganzes Wochenende lang vom 15.09. bis 17.09. gibt es die Möglichkeit für Kinder zwischen 10 und 15 Jahren zu überlegen und zu diskutieren, was sich in der Schule oder Thüringen verändern soll. „Kinder reden - Erwachsene hören zu“ ist das Motto. Anmeldungen an das NaturFreundeJugendbüro, Tel.: 0361 562 33 56

■ Los gehts zur nächsten **Kinderwagenwanderung**: Am 20.09. geht es gemeinsam mit Holger, Eltern, Großeltern und allen, die mit Kinderwagen unterwegs sind, hoch auf den Petersberg. Hier erfahren wir etwas über die Stadtökologie. Wir möchten herausfinden, wie die Natur in der Stadt ist und gemeinsam ins Gespräch kommen. Treffpunkt: 15.30 Uhr an der Haltestelle Domplatz Nord, Erfurt. Die Strecke wird für alle Wagen befahrbar sein!

■ Ebenfalls am 20.09. lädt die Ortsgruppe Jena zu einer besonderen Wanderung ein: Gemeinsam werden die **Parks in Weimar** erkundet. Anmeldungen und Informationen bei H. Müller unter 03641 829906.

■ Vom 29.09. – 3.10. geht es an den **Bodensee**! Wolltet ihr schon immer mal eine Kanutour auf dem Bodensee machen? Wir besuchen unsere badischen NaturFreunde, lassen alte Traditionen

hochleben und knüpfen neue Kontakte. Wir sind im NatuFreundeHaus Radolfzell untergebracht, wandern auf den örtlichen Natura Trails und besprechen allerlei zur gemeinsamen Verbandsentwicklung. Informationen zu Programm und Teilnahmeplätze bei Kristine in der Geschäftsstelle oder unter [mueller@naturfreunde-thueringen.de](mailto:mueller@naturfreunde-thueringen.de)

■ Vom 1. – 3.10. geht's zum familienpolitischen Treff nach **Italien**: Zum Abschluss unseres Familientrainer-Projekts kommen Anfang Oktober Familienpolitiker\*innen aus sechs Ländern zusammen und diskutieren Empfehlungen für die europäische Familienpolitik.

■ Zu einer herbstlichen **Wander- und Erlebniswoche** lädt die Ortsgruppe Gotha vom 15.10. bis zum 22.10. ein. Es geht durch den Odenwald und durchs Spessart. Für weitere Informationen meldet euch gern in der Geschäftsstelle, Tel.: 0361 660 11 085.

■ Eine ca. 14 km-**Wanderung** findet am 18.10. statt: Von Zeutsch nach Weißenbach wandert die Ortsgruppe Jena. Treffpunkt ist der Parkplatz in Zeutsch, um 10:00 Uhr. Anmeldung und Informationen bei H. Müller unter 03641 829906.

■ Vom 20.10. – 22.10. veranstaltet die NaturFreundeJugend ein **Vegan-Kochen-Wochenende**. Es soll ausprobiert werden, wie man sich auch vegan vollwertig ernähren kann. Hierzu lernen wir neue Rezepte kennen und probieren uns aus. Anmeldungen an das NaturFreundeJugendbüro, Tel.: 0361 562 33 56.

■ Vom 20.10. – 22.10. findet gleichzeitig ein **Outdoor-Wochenende** mit der NaturFreundeJugend statt. An diesem Wochenende wollen wir uns in der Natur aufhalten, sie entdecken und erleben. An Felsen hochklettern, Geocaching und Nachtwanderung stehen auf dem Programm. Anmeldungen an das NaturFreundeJugendbüro, Tel.: 0361 562 33 56.

■ Die nächste **Kinderwagenwanderung** findet am 25.10. zum Thema Streuobstwiese statt. Wir treffen uns an der Haltestelle Gothaer Platz um 15.30 Uhr und erkunden die Streuobstwiesen unterhalb des Erfurter Flughafens. Alle Mütter, Väter, Großeltern und Menschen, mit Kindern im Kinderwagenalter sind herzlich eingeladen, mitzukommen. Die Strecke ist für Kinderwagen gut befahrbar. Nach 90 Minuten kehren wir zurück zur Straßenbahnhaltestelle.

■ Für Wanderleiter und Interessierte! Vom 27.10. – 29.10. findet in Gießübel eine **Fortbildung für Wanderleiter** statt. Thematische Schwerpunkt werden Kultur und Geschichte der NaturFreunde sein. Nähere Informationen bei Martin Kürth in der Geschäftsstelle, Tel.: 0361 66 011 685.

■ Am 28.10. trifft sich die Ortsgruppe Jena um 9:40 Uhr am Busbahnhof Jena und tritt eine 10 km-**Wanderung** von Wogau nach Jenzig an. Anmeldung und Informationen bei H. Müller unter 03641 829906.

■ Am 31.10. wandert die Ortsgruppe Gotha in **Gedenken** an verstorbene Gothaer NaturFreunde.

Immer aktuell:

[www.naturfreunde-thueringen.de](http://www.naturfreunde-thueringen.de)

 [www.facebook.com/NaturFreundeThuringen](https://www.facebook.com/NaturFreundeThuringen)

■ **Stärkenberater\*in** werden! Bald beginnt wieder die **Ausbildung zum\*r Stärkenberater\*in!** In fünf Modulen werden in den Bereichen der systemischen Beratung, Moderation, Verbandsarbeit, kreative Beteiligungsformate und spannende Bildungsformate erlernt, ausprobiert und gestärkt. Das erste Modul beginnt am 03.11. bis zum 05.11. in Gießübel. Anmeldungen bis Ende September in der Geschäftsstelle.

■ Ein **Singewochenende** auf der „Chemiehütte“ mit der Ortsgruppe Gotha findet vom 10.11. – 12.11. statt.

■ Vom 10.11. – 12.11. sind junge Stimmen gefragt. In der **Zukunftswerkstatt** überlegen wir uns was bei der NaturfreundeJugend verbessert, beibehalten oder geändert werden soll. Jeder ab 14 Jahren kann mitkommen und mitbestimmen. Anmeldungen an das NaturFreundeJugendbüro, Tel.: 0361 562 33 56.

■ Am 29.11. lädt die Ortsgruppe Jena zu einer Kurzwanderung ein. Treffpunkt ist die Bushaltestelle „Campus“ um 13:00 Uhr. Über den Ammerbacher Höhenweg geht es nach Winzerla. Informationen und Anmeldungen bei H. Müller unter 03641 829906.

■ Nähere Informationen zu den Veranstaltungen und Anmeldungen, wenn nicht anders angegeben, unter: NaturFreunde Thüringen-Geschäftsstelle, Tel.: 0361 66 011 685 oder unter [info@naturfreunde-thueringen.de](mailto:info@naturfreunde-thueringen.de)

3 Fragen an ...



**Liebe Lea, du machst ein Praktikum bei den NaturFreunden Thüringen. Woran genau arbeitest du?**

Ich arbeite in dem Team mit, das die Landesstrategie Mitbestimmung begleitet. Dort bin ich vor allem bei den Praxisfenstern und deren Organisation dabei

**Gab es in der Zeit etwas, das du als eine besondere Erfahrung mitnimmst?**

Besonders war für mich der direkte Austausch mit Jugendlichen über ihre Wünsche und Forderungen im Bereich Mitbestimmung, die ich bei den Praxisfenstern miterleben konnte.

**Was ist dein Fazit aus dieser Zeit?**

Ich hatte während meines Praktikums die Chance in die vielseitigen Bereiche, in denen die NaturFreunde aktiv sind, hineinzuschauen. Dadurch hatte ich die Möglichkeit, mich in diesen auf verschiedene Weise auszuprobieren und viel Wissen zu erlangen. Ich fand die Zeit hier sehr bereichernd und ich bin froh mein Praktikum hier gemacht zu haben.

# kompas

Das Magazin der NaturFreunde Thüringen



NaturFreunde  
bewegen

→ Veranstaltungen

→ Aktuelles aus den Fachbereichen

→ Kampagnen und Aktionen

Jetzt den NaturFreunde-Newsletter abonnieren!  
[www.naturfreunde.de/newsletter](http://www.naturfreunde.de/newsletter)